



## Niedersachsen und Bochum im Finale – Neuaufgabe des Endspiels 2006

(om) **Hannover** Wie erwartet haben die beiden Vorjahresfinalisten das Endspiel um die Deutsche Meisterschaft im Rollstuhlbasketball der Frauen erreicht. Der Meister von 2006, die SG Niedersachsen, besiegte im ersten Halbfinale die Nusse Rams mit 58:23. Nach einem offenen ersten Viertel (14:10) zeichnete sich bereits im zweiten Viertel der letztlich deutliche Sieg ab, mit 24:14 ging es in die Halbzeitpause. Im dritten Abschnitt (16:3) und im letzten Viertel (18:6) hatte Nusse den Gastgebern um die überragende Nationalspielerin Maren Butterbrodt nichts mehr entgegen zu setzen.

Wesentlich mehr Spannung hielt das zweite Semifinale bereit. Die hier favorisierten Bochumer mussten sehr viel investieren, um das Team Hamburg letztlich mit 55:44 zu besiegen. Mit einem hauchdünnen Vorsprung (24:22) ging das Team aus dem Ruhrgebiet in die Halbzeit (13:10, 11:12). Im dritten Viertel erspielte sich das Team von Trainer Carsten Briefs den entscheidenden Vorsprung (21:12), den letzten Spielabschnitt gestaltete Hamburg zumindest noch einmal ausgeglichen (10:10).

In ihren Vorrundengruppen waren sowohl die SG Niedersachsen als auch die Bochumer Mannschaft nicht wirklich gefordert worden. Beide Teams gewannen ihre zwei Gruppenpartien ohne Mühe.

Im Endspiel am Sonntag (14 Uhr) stehen sich nun sieben Nationalspielerinnen gegenüber, die am vergangenen Wochenende noch gemeinsam den Gewinn der Europameisterschaft feiern konnten. Auf Seiten der SG Niedersachsen kämpfen Maren Butterbrodt, Simone Kues und Verena Klein um den zweiten Titel binnen einer Woche. Die für Bochum startenden Europameisterinnen Silke Bleifuß, Marina Mohnen, Nora Schratz und Annika Zeyen wollen dies verhindern. Mit Alke Behrens spielt für Niedersachsen zudem eine Rollstuhlbasketballerin aus dem erweiterten Nationalkader. Für sie wäre der Gewinn der deutschen Meisterschaft zumindest eine kleine Entschädigung für die Nichtnominierung für die EM.

## **Die Ergebnisse der Vorrunde und Halbfinals:**

### **Gruppe A:**

Niedersachsen – Hamburg 58-32 (18-10, 15-11, 15-6, 10-5)

München – Niedersachsen 25-59 (4-15, 3-17, 13-13, 5-14)

Hamburg – München 49-17 (17-2, 4-4, 14-9, 14-2)

1. Niedersachsen 2 117-57

2. Hamburg 2 81-75

3. München 2 42-108

### **Gruppe B:**

Bochum – Nusse 60-42 ( 23-4, 7-14, 10-14, 20-10)

Berlin/ Brandenburg – Bochum 14-56 (0-20, 3-5, 7-10, 4-21)

Nusse – Berlin/ Brandenburg 50-20 (11-4, 10-8, 12-4, 17-4)

1. Bochum 2 116-56

2. Nusse 2 92-80

3. Berlin 2 34-106

### **Halbfinals:**

Niedersachsen – Nusse Rams 58-23 (14-10, 10-4, 16-3, 18-6)

Bochum – Hamburg 55:44 (13-10, 11-12, 21-12, 10-10)

Am Sonntag spielen:

### **Spiel um Platz 5 (9:30 Uhr):**

München – Berlin

### **Spiel um Platz 3 (11:15 Uhr):**

Nusse Rams – Hamburg

### **Finale (14:00 Uhr):**

Niedersachsen – Bochum